

Trüeterhof

Kategorie

Siedlungsname (ursprünglich Gehöft, davon abgeleitet Name einer Überbauung).

Bedeutung

„Hof mit Spalier (an der Frontseite des Hauses)“.

Bemerkungen

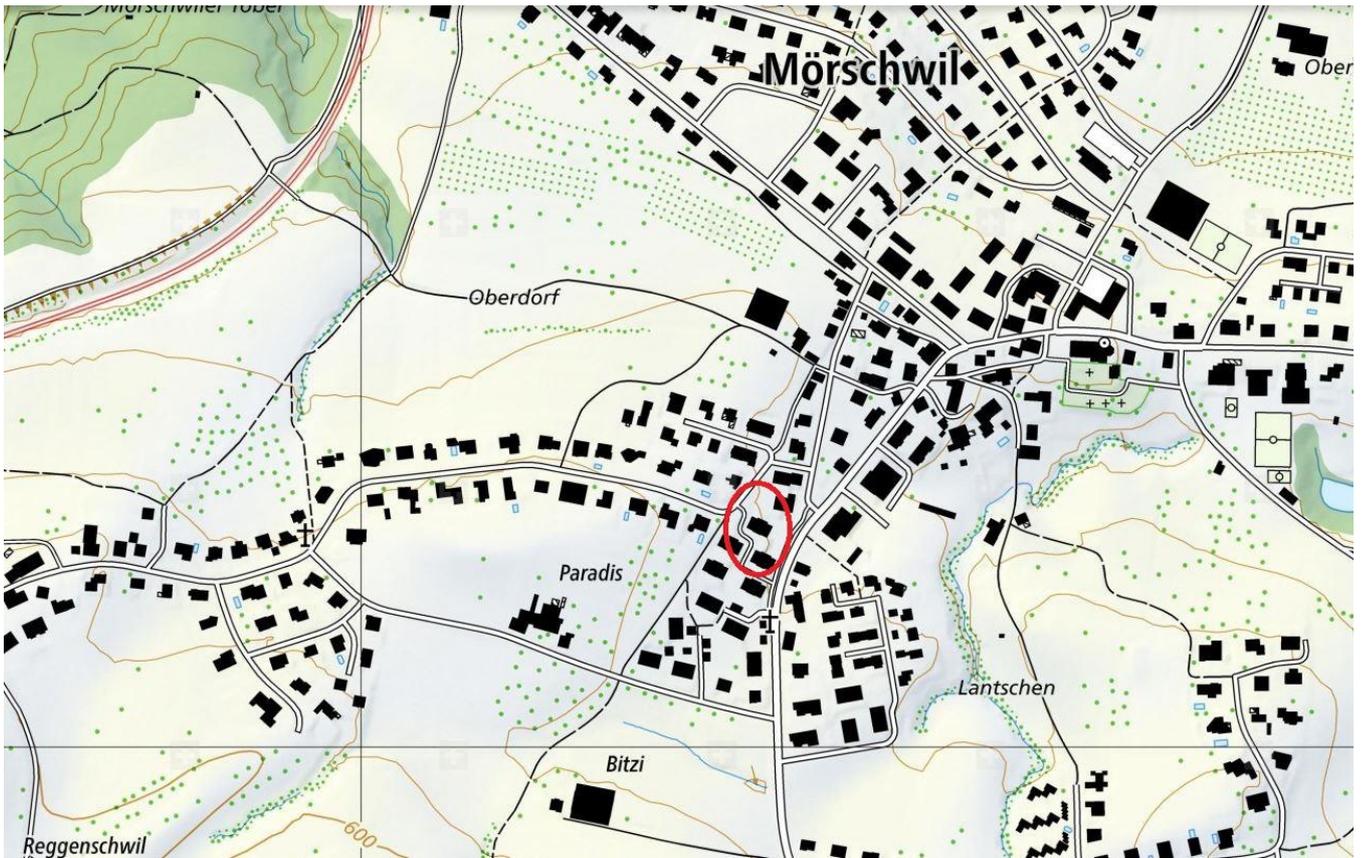
Der alte *Trüeterhof* wurde 1878 von einem St.Galler Apotheker erbaut. Er musste der Überbauung *Trüeterhof* (2000) weichen.

Fotos



Überbauung Trüeterhof. Quelle: eigene Aufnahmen.

Lokalisierung: Trüeterhof



Zusatzinformationen: Trüeterhof

Belege

2006: Trüeterhof
Tagblatt Online, 27. Dezember 2006

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung des Namens bekannt.

Deutung

„Hof mit Spalier (an der Frontseite des Hauses)“.

Auch in Thal SG findet sich der Name *Trüeterhof*, der heute ein Altersheim bezeichnet. Gemäss Arthur Dietrich aus Mörschwil wurde der Hof 1878 durch einen Apotheker aus St.Gallen angelegt (St.Galler Tagblatt Online: Karten und Fotos von früher. 11. Dezember 2012). Es wäre denkbar, dass das Bestimmungswort auf einen Familiennamen *Trüter* oder *Trüeter* hinweist. Das Thurgauer Namenbuch (Band 1.2; S. 1277) verzeichnet für Wängi TG eine *Trütersrüti*, die auf einen Namen *Trüter* zurückgeführt wird. Der Familienname *Trüter* würde dann auf einen Übernamen zu mittelhochdeutsch **triutaere* („Liebhaber, Geliebter“) zurückgehen. Allerdings ist der Familienname *Trüter*, *Trüeter*, *Trüetter* (oder ähnlich) in der Schweiz nicht eingebürgert (Familiennamenbuch der Schweiz, Online). Ein andere mögliche Deutung lässt sich dem Schweizerischen Idiotikon (S. 1552, Trüeter II) entnehmen; als *Trüeter* wurde der Spalier, zum Beispiel an der Frontseite des Hauses, bezeichnet. Damit wäre der *Trüeterhof* ein Hof, an dessen Frontseite ein Spalier angebracht war.